

# The Hunger Garden II

von Wilm Weppelmann

24.8. bis 7.10.2012  
Münster



**"The Hunger Garden II" - eine Installation von Wilm Weppelmann**  
vom 24.8. bis 7.10.2012 in 48149 Münster am Schlossgraben  
in der Parkanlage gegenüber Einsteinstr. 2a - frei zugänglich

**24.8.2012 19 Uhr Eröffnung, danach umfangreiches Begleitprogramm**  
mit Lesungen, Vorträgen, Filmen und Performance bis zur Finissage  
am 7.10.2012 - Münster Schlossgraben Parkanlage an der Einsteinstr.

*für das Recht auf Nahrung und ein menschenwürdiges Leben*

## Das Begleitprogramm

# The Hunger Garden II von Wilm Weppelmann

Im Juli 2012 wurden die ersten Erarbeiten in Münster am Schlossgraben Einsteinstr. vorgenommen. Die 140 qm große Installation des Münsteraner Künstlers und Gründers der „Freien Gartenakademie“ Wilm Weppelmann „The Hunger Garden II“ mit ihren Feldfrüchten und Aufbauten wird bis zum 7.10. in die Stadt Münster hineinwachsen und dann für eine Hungersuppe geerntet. Zutaten sind Steckrüben, Mais und die Fruchtbarkeit der Stadt. Eine serielle Konstruktion aus Europaletten markiert den Platz „da wo der Hunger zu Hause ist“. Der Künstlergarten reflektiert den Hunger von gestern und heute. „The Hunger Garden I“ hatte 2010 seine künstlerische Premiere im Rahmen einer Ausstellungsreihe in Weingarten am Bodensee. Direkt am „The Hunger Garden II“ werden auch einige Veranstaltungen angeboten. Die Veranstaltungen finden dort mit einem Regenzeltschutz und Bestuhlung bei jedem Wetter statt. Kostenbeitrag oder Spende für die Welthungerhilfe erwünscht.

### Das Begleitprogramm für „Wilm Weppelmann - The Hunger Garden II“ vom 24.8. bis 7.10.2012:

**Fr 24.8. ~ 19.00 Uhr Eröffnung** der künstlerischen Installation „Wilm Weppelmann - The Hunger Garden II“ durch **Prof. Dr. Dr. Sternberg** - Akademiedirektor Franz-Hitze-Haus und Landtagsabgeordneter

**Sa 1.9. ~ 21.30 bis 24 Uhr OPENSACE „Die N(M)acht des Hungers“** Kurzfilmnacht auf freiem Felde und bei jedem Wetter In der Nacht der Museen und Galerien wird von 21.30 bis 24 Uhr auf freiem Felde und Großleinwand ein Portfolio von 26 Kurzfilmen und Filmsequenzen zum „Menschenrecht auf Nahrung“ gezeigt, gereicht werden dazu Schwarzbrot und Wasser.

**So 9.9. ~ 19 Uhr Markus von Hagen liest : Pearl S. Buck „Die gute Erde“** - Markus von Hagen hat sich als Kabarettist, Rezitator, Regisseur und Autor einen Namen gemacht.

**So 16.9. ~ 18 Uhr Rainer Schepper liest und erzählt : „Der Hunger war hier zu Hause“** in einer kommentierten Lesung aus „Ein Tagebuch. Aufgezeichnet in der damaligen Gegenwart von Paulheinz Wantzen. Das Leben im Krieg 1939-1946“ - Seit 30 Jahren arbeitet Rainer Schepper als Botschafter des literarischen Wortes in dieser Stadt.

**Do 20.9. ~ 18 Uhr Prof. Dr. Joachim Gardemann „Das Antlitz des hungernden Kindes** - warum Mangelernährung zwei völlig verschiedene Gesichter haben kann“ zum Weltkindertag - Prof. Dr. Joachim Gardemann ist Leiter des Kompetenzzentrums Humanitäre Hilfe an der Fachhochschule Münster.

**So 23.9. ~ 18 Uhr Julia Stalke und Dr. Kajo Schukulla „Mordshunger auf Land.** Land Grabbing und neue Nahrungsmittelunsicherheit in Afrika“ Feldland ist weltweit zu einem Investitions- und Spekulationsobjekt geworden ... .. In Zusammenarbeit mit der „Gesellschaft für bedrohte Völker“

**Die 25.9. ~ 18 Uhr Werner Heidemann „Not und Tugend - die Geschichte und Zukunft der Selbstversorgung im Schrebergarten“** Werner Heidemann ist Präsidiumsmitglied des „Bundesverbands Deutscher Gartenfreunde e. V.“ und Geschäftsführer des „Landesverbandes Westfalen und Lippe der Kleingärtner e. V.“

**So 30.9. ~ 18 Uhr Dr. Philipp Stierand „Stadternährung** - vom Verschwinden der Lebensmittel aus dem Bewusstsein der Städte und ihre Rückkehr“ Philipp Stierand ist promovierter Raumplaner, bloggt auf speiseraeume.de und arbeitet im Naturkostgroßhandel.

**Mi 3.10. ~ 15 Uhr Manfred Sestendrup liest: PAUL** Gedichte und Satiren - 50 Jahre Welthungerhilfe - In Zusammenarbeit mit dem „Deutschen Welthungerhilfe e. V.“. Seit 1978 überlässt der Autor alle Einnahmen aus Lesungen und dem Verkauf seiner Bücher der Welthungerhilfe.

**Fr 5.10. ~ 19 Uhr Dr. Elisabeth Meyer-Renschhausen „Das Allmende-Kontor in Berlin - ein Garten für alle“** Das Allmende-Kontor ist die Anlauf- und Vernetzungsstelle, der Wissensspeicher und Lernort für Gemeinschaftsgärten und urbane Landwirtschaft. Dr. Elisabeth Meyer-Renschhausen arbeitet als freischaffende Journalistin, Wissenschaftlerin und Gartenaktivistin.

**So 7.10. ~ 12 Uhr Finissage „The Hunger Garden II“ mit Performance „Wilm Weppelmann - FETT DENKEN“** und danach wird die **Hungersuppe „und wer weiß was Hunger ist, mag auch essen“** ausgegeben (**bitte Schüssel und Löffel mitbringen**) - gegen eine Spende für den „Deutsche Welthungerhilfe e. V.“ - Ernte-sei-Dank

Die Veranstaltungen finden am „The Hunger Garden II“ Münster Schlossgraben bei jedem Wetter statt - mit einem leichten Regenzeltschutz und Bestuhlung. **Organisation:** Wilm Weppelmann - wilm@weppelmann.de - alle Rechte vorbehalten **Träger:** Kulturgrün e. V. Freie Gartenakademie Schmale Str. 21 48149 Münster [www.gartenakademie.org](http://www.gartenakademie.org) - [info@gartenakademie.org](mailto:info@gartenakademie.org) Tel. 0251/25211 Fax 0251 /25212 

Mit freundlicher Förderung durch den  
Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit  
Amt des Rates und des Oberbürgermeisters  
der Stadt Münster

STADT MÜNSTER

„The Hunger Garden II“ unterstützt:



2012: 50 Jahre Welthungerhilfe  
50 Jahre nachhaltige Entwicklung. Es ist möglich.

für das Recht auf Nahrung und ein menschenwürdiges Leben